

BESCHLUSSVORLAGE V0418/13 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Amt für Informations- und Datenverarbeitung
	Kostenstelle (UA)	0210
	Amtsleiter/in	Herr Dr. Johann Werner
	Telefon	3 05-11 00
	Telefax	3 05-11 20
E-Mail	edv@ingolstadt.de	
Datum	11.07.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	17.10.2013	Vorberatung	
Stadtrat	24.10.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

IT-Betreuung der Schulen in städtischer Sachaufwandsträgerschaft;
Genehmigung einer zusätzlichen Planstelle für die technische Betreuung der Informationstechnik und der Multimediatechnik an den Schulen
(Referent: Herr Dr. Lösel)

Antrag:

Für die Betreuung der Informations- und Multimediatechnik an Schulen in städtischer Sachaufwandsträgerschaft wird eine zusätzliche Planstelle „PC-Benutzerbetreuer“ in EG 9 im Sachgebiet „Betreuung der Schulen“ des Amtes für Informations- und Datenverarbeitung genehmigt.

gez.

Dr. Christian Lösel
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 56.750,--	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2014	Euro: 56.750,--
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Bildungspolitisches Grundziel

Die Ausstattung von Schulen mit informationstechnischer Infrastruktur und moderner Multi-mediatechnik ist seit mehr als einem Jahrzehnt eines der zentralen Themen im Bildungsbereich. Ein wichtiges Ziel ist dabei die qualitative Verbesserung des Unterrichts durch den Einsatz der neuen Medien im Schulalltag. Zu den Aufgaben des Sachaufwandsträgers gehören nicht nur die Bereitstellung von leistungsfähiger IT-Ausstattung und IT-Infrastruktur, sondern insbesondere auch die laufende Betreuung dieser Anlagen und die Gewährleistung einer ausreichend hohen Verfügbarkeit.

Diese Investitionen sind für eine zukunftsorientierte Kommune grundlegender Bestandteil des Bildungsauftrages. Denn nur Schülerinnen und Schüler, die in einer ganzheitlichen Schulbildung ihre fachliche, persönliche, soziale und Methoden-Kompetenz entwickeln können, werden die immer komplexer werdenden Anforderungen der Berufswelt erfüllen. Die Stadt Ingolstadt schafft durch eine systematische IT-Ausstattung und den weiteren Ausbau der IT-Betreuung den Rahmen für die zielorientierte Erfüllung des Bildungsauftrages an den Schulen.

Derzeit wird an den beinahe 1100 Klassenzimmern und Fachräumen der Schulen in städtischer Sachaufwandsträgerschaft Informationstechnik in folgendem Umfang eingesetzt und vom Sachgebiet „Betreuung der Schulen“ zum überwiegenden Teil betreut; insbesondere geht aus dieser Tabelle der enorme Zuwachs seit dem Jahr 2009 hervor.

	2009	2013
PCs in den Schulverwaltungen	182	237
PC in IT-Räumen	1320	1578
PC in Lehrer-, Klassenzimmern, Sonstige	842	1860
Server (Hardware oder virtuell)	68	72
Firewalls	28	28
Beamer	240	610
Dokumentenkameras	0	309
interaktive Whiteboards	31	222
Drucker	300	362
Aktive Netzwerkkomponenten	300	488
Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV)	37	39

Um die ständig wachsenden Anforderungen der Schulen an die IT-Ausstattung und den technischen Support erfüllen zu können, ist es zwingend notwendig, die entsprechenden Personal-Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

IT-Betreuung an den Schulen – Aktuelle Situation

Der Stadtrat hat bereits am 30.05.2001 den Beschluss gefasst, Zug um Zug für die technische Betreuung der IT-Ausstattung an den Ingolstädter Schulen ein eigenes Sachgebiet „Betreuung der Schulen“ im Amt für Informations- und Datenverarbeitung mit zunächst vier Vollzeit-Planstellen aufzubauen.

Das Sachgebiet ist derzeit rechnerisch 4¼ Planstellen wie folgt besetzt:

- Sachgebietsleiter, A13, ¾ Zuordnung zum IT-Amt (¼ Lehrer an der Technikerschule)
- 1 Planstelle als Netzwerk-Administrator, EG 10
- 2½ Planstellen als PC-Benutzerbetreuer, EG 9

Momentan übernimmt das Sachgebiet die Installation und den technischen Support für folgende Bereiche an 34 staatlichen Schulen sowie einer städtischen Schule:

- PCs und Server in Schulverwaltungen und IT-Räumen
- Bereitstellung zentraler Dienste (z.B. E-Mail und Internetzugang)
- Aktive Netzwerkkomponenten
- Beamer (fest, mobil), interaktive Whiteboards, Dokumentenkameras, Multimediaräume (Audio, Video)
- Infoscreens („Digitale schwarze Bretter“)

Darüber hinaus werden auch jetzt schon folgende Aufgaben erledigt:

- Gesamtkonzeption der IT-Ausstattung
- Planung von Datennetzen, IT-Fachräumen und integrierten Fachunterrichtsräumen
- Umsetzung der IT-Sicherheit (Firewall, Virenschutz, Content-Filter, Updates, etc.)
- Datensicherung
- Lizenzmanagement, Bestandsverwaltung und Dokumentation